

N i e d e r s c h r i f t

über die 3. Sitzung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege des Kreises Düren

am 29.06.2016

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende der kommunalen Konferenz Alter und Pflege, Herr Beyß, begrüßt die anwesenden Mitglieder, Referenten und Gäste.

Daraufhin stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgesetzt und der Punkt Verschiedenes eingefügt.

Tagesordnung

I Öffentliche Sitzung

1. Örtliche Planung gem. § 7 des APG NRW

Vorstellung des Gutachtens zur Kommunalen Pflegeplanung im Kreis Düren durch Herrn Dr. Engels, Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH (ISG)

2. Vorstellung und Beratung von Investitionsvorhaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 7 APG NRW

- 2.1. Gut Köttenich GmbH:
Neubau einer Kurzzeitpflegeeinrichtung in Aldenhoven mit 16 Plätzen
- 2.2. Tagesstätte Lebensfreude:
Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Titz mit 18 Plätzen
- 2.3. Caritasverband Düren-Jülich e.V.:
Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Düren mit 17 Plätzen
- 2.4. Die Johanniter GmbH:
Neubau eines Pflegeheims in Düren mit 80 Plätzen

3. Verschiedenes

4. Anfragen

II. Nichtöffentliche Sitzung

5. Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

1. Örtliche Planung gem. § 7 des APG NRW

Herr Dr. Engels stellt seine Präsentation zur Kommunalen Pflegeplanung im Kreis Düren vor. Er weist darauf hin, dass für die Gemeinde Titz die Planung einer Tagespflege noch nicht berücksichtigt ist.

Die Frage, ob die Erfüllung der Einzelzimmerquote mit berücksichtigt worden sei, wurde verneint.

Aus dem Gremium wird darauf hingewiesen, wie wichtig barrierefreie Wohnungen sind. Der Vorsitzende erläutert darauf hin, dass im Rahmen der Beratungsgespräche darauf eingegangen wird bzw. der Kreis Düren eigens eine Wohnberatungsstelle anbieten kann.

Die Frage, ob die pflegebedürftigen Menschen häufig in die Nähe ihrer Kinder oder Familie ziehen, beantwortet Herr Dr. Engels dahingehend, dass sich der Anteil der Personen, die in den Kreis bzw. aus dem Kreis Düren ziehen ausgleicht.

Herr Beyß merkt an, dass aufgrund der Ergebnisse der kommunalen Pflegeplanung im Kreis Düren die Verwaltung den politischen Gremien eine Verbindlichkeitserklärung für vollstationäre Einrichtungen vorschlagen wird. Der Kreistag wird hierüber entscheiden.

Die Fortschreibung des Gutachtens erfolgt in den kommenden Jahren mit eigenen Mitteln im Sachgebiet Pflege (50/4).

Die Empfehlungen des Gutachtens, für den Bereich der stationären Pflege von der Option einer verbindlichen Pflegeplanung Gebrauch zu machen, wird abschließend beraten und positiv zur Kenntnis genommen.

2. Vorstellung und Beratung von Investitionsvorhaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 7 APG NRW

2.1. Gut Köttenich GmbH:

Neubau einer Kurzzeitpflegeeinrichtung in Aldenhoven mit 16 Plätzen

2.2. Tagesstätte Lebensfreude:

Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Titz mit 18 Plätzen

2.3. Caritasverband Düren-Jülich e.V.:

Neubau einer Tagespflegeeinrichtung in Düren mit 17 Plätzen

2.4. Die Johanniter GmbH:

Neubau eines Pflegeheims in Düren mit 80 Plätzen

Die Bauvorhaben werden in der Konferenz beraten. Da der Kreis Düren noch nicht über ein Steuerungsinstrument in Form einer verbindlichen Bedarfsplanung verfügt, ist die Durchführung der Planungen eigenes Risiko der Investoren. Die Präsentationen sind als Anlage beigefügt.

Anmerkungen gibt es keine.

3. Verschiedenes

Frau Graf, Vertreterin der Hospiz Bewegung stellt die "Ethik-Charta" vor.

Fragen ergeben sich hierzu keine.

4. Anfragen

-keine-

II. Nichtöffentliche Sitzung

5. Anfragen

- keine -

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 16.00 Uhr.

Hinweis:

Gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sind die Mitglieder der Konferenz für die zeitgerechte Weiterleitung der Beschlüsse und Informationen an die entsendenden Institutionen verantwortlich.

Die Niederschrift kann über die Internetseiten des Kreises Düren unter www.kreis-dueren.de/Kreishaus/Soziales und Pflege/Pflegeberatung/Kommunale Konferenz Alter und Pflege eingesehen werden.

gez.
(Georg Beyß)
Vorsitzender